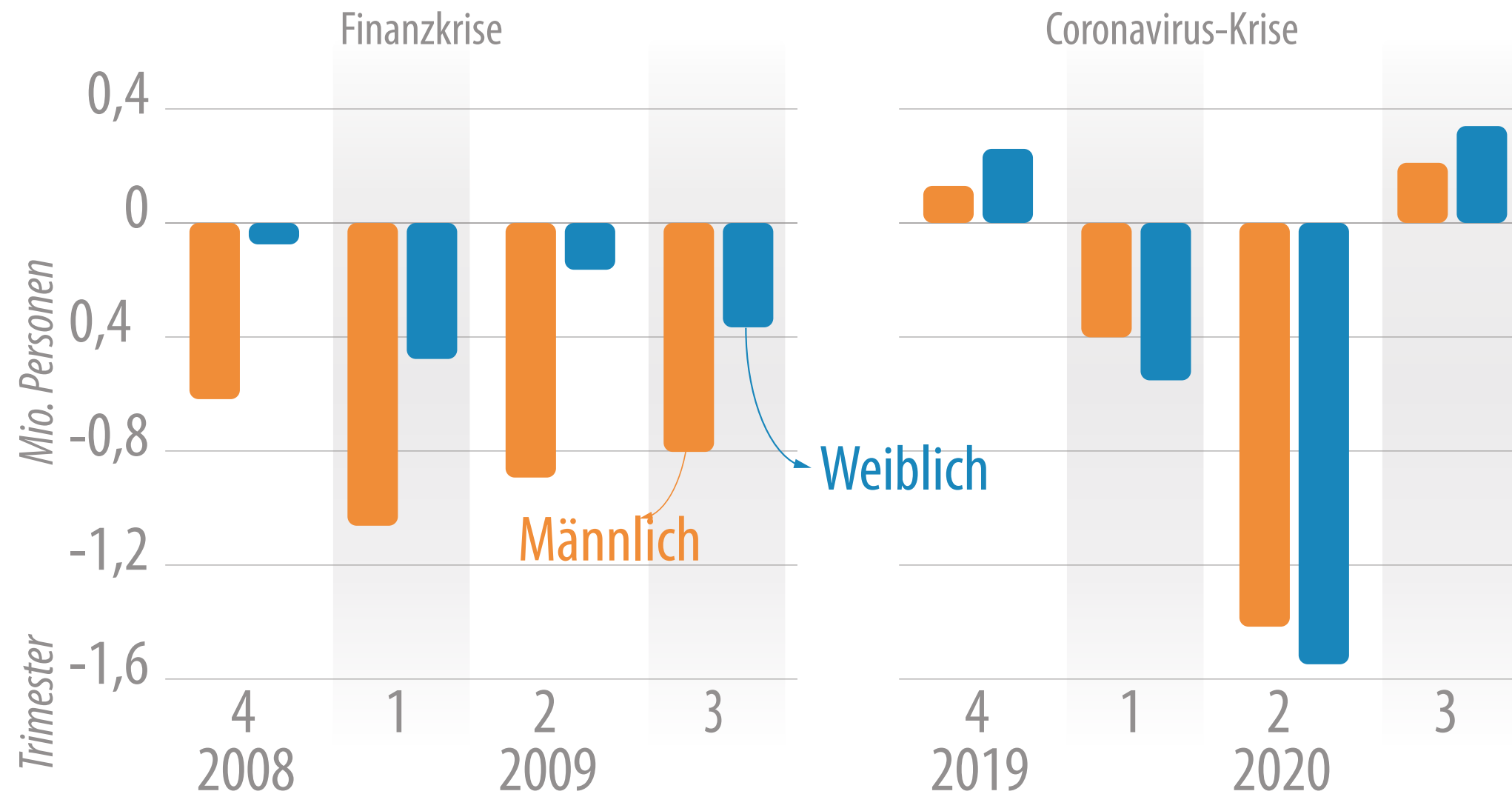


Coronavirus-Krise: Eine sich abzeichnende Kluft zwischen den Geschlechtern? – Beschäftigung in der EU

Beschäftigungsverlagerung gegenüber dem Vorquartal



Quelle: Berechnung durch den EPRS auf der Grundlage von Eurostat-Daten.

Seit dem Ausbruch der COVID-19-Krise sind die Arbeitsplatzverluste sowohl bei Frauen als auch bei Männern deutlich höher und schneller als zu Beginn der Wirtschafts- und Finanzkrise von 2008. Dieses Mal sind Frauen stärker betroffen. Frauen arbeiten häufiger im Dienstleistungssektor, wo der Kontakt mit Kunden, Verbrauchern oder Kindern enger ist. In Zeiten von Lockdowns und sozialer Distanzierung besteht für sie ein höheres Risiko, den Arbeitsplatz zu verlieren (außer im Gesundheitswesen).